

Gottesdienst zu Hause

2. Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini, 26.4.2020

Eröffnung und Anrufung

Vorspruch:

Den Tag des Herrn lasst uns mit heiligem Dienst begehen!
Erschienen ist der Tag der Sonne, der Tag des wahren Lichtes,
der Tag, da Christus, das Leben, erstand von den Toten.
Lasst uns Gott, dem Vater, Lob und Dank sagen.
Lasst uns ihn bitten:
Er gewähre an diesem Tage uns Frieden und Freude
durch die Kraft der Auferstehung des Herrn.
Dass wir uns freuen der Tat des Erlösers
vom ersten Morgenlied bis zur Ruhe der Nacht.
Amen.

EVANGELISCHES TAGZEITENBUCH

Lied 114,1-3: Wach auf, mein Herz, die Nacht ist hin

Psalm 23 EG 711

Gloria Patri:

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu
Ewigkeit.
Amen.

Oster-Kyrie: EG 178.7

Gloria: Allein Gott in der Höh sei Ehr EG 179,1

Eingangsgebet:

Du Gott voll Güte und Erbarmen,
grenzenlos sind deine Liebe und deine Geduld.
Dein Sohn, Jesus Christus, ist unser guter Hirte.
Wir bitten dich:
Führe uns durch ihn auf den Weg zum Leben,
weite unseren Geist
und lock uns in die Freiheit des Vertrauens.
Erhöre uns um Christi willen.

EVANGELISCHES GOTTESDIENSTBUCH, S. 328

Verkündigung und Bekenntnis

Epistel: 1. Petrus 2, 21b-25
Halleluja, Halleluja, Halleluja

EG 181.12

Lied 358,1-4: Es kennt der Herr die Seinen

Evangelium: Johannes 10,11-16.27-30

Glaubensbekenntnis

Lied:274: Der Herr ist mein getreuer Hirt

Predigt über 1. Petrus 2, 21b- 25

Lied: Weil ich Jesu Schäflein bin
(EG Ausgabe für Bayern und Thüringen Nr. 593)

1. Weil ich Jesu Schäflein bin,
freu ich mich nur immerhin
über meinen guten Hirten,
der mich wohl weiß zu bewirten,
der mich liebet, der mich kennt
und bei meinem Namen nennt.

2. Unter seinem sanften Stab
geh ich ein und aus und hab
unaussprechlich süße Weide,
dass ich keinen Mangel leide,
und so oft ich durstig bin,
führt er mich zum Brunnquell hin.

3. Sollt ich denn nicht fröhlich sein,
ich beglücktes Schäflein?
Denn nach diesen schönen Tagen
werd ich endlich heimgetragen
in des Hirten Arm und Schoß.
Amen, ja, mein Glück ist groß.

TEXT: HENRIETTE LUISE VON HAYN 1778
MELODIE: CHRISTIAN GREGOR 1755

Fürbitten

Jesus Christus, du guter Hirte, du hast dein Leben preisgegeben. Du bist auferstanden. Du rettetest uns und diese Welt.

Du kennst die Menschen in Not. Du siehst die Kranken leiden, die Trauernden weinen, die Mutlosen verzweifeln, die Überforderten aufgeben. Rühre sie an. Deine Stimme schenke ihnen neues Leben.

Jesus Christus, du guter Hirte, erbarme dich.

Du kennst die Mächtigen und ihre Interessen. Du siehst die Sehnsucht nach Gerechtigkeit. Du rufst zum Frieden. Deine Stimme beende die Gewalt.

Jesus Christus, du guter Hirte, erbarme dich.

Du bist das Leben. Du siehst die Schwachen und alle, die ihnen helfen. Du siehst unseren Glauben und unsere Liebe. Du siehst unseren guten Willen und unsere Grenzen.

Jesus Christus, du guter Hirte, erbarme dich.

Du hast den Tod überwunden. Du siehst die Sterbenden. Du stehst ihnen bei. Du errettest sie durch deine Barmherzigkeit. Führe sie zum ewigen Leben und lass sie Ruhe finden bei dir.

Jesus Christus, du guter Hirte, erbarme dich.

Du siehst deine weltweite Kirche und ihr Zeugnis. Du bist unsere Hilfe. Du schenkst uns Liebe. Du überwindest unsere Grenzen. Du bewahrst deine Kirche. Deine Stimme durchdringe und verwandle uns.

Jesus Christus, du guter Hirte. Du bist vom Tod auferstanden. Du bist gegenwärtig.

Dir vertrauen wir uns an. Erbarme dich.

Amen.

VELKD

Vater Unser

Sendung und Segen

Lied 100,1.5: Wir wollen alle fröhlich sein

Segen

Der Herr segne uns und behüte uns, der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig, der Herr erhebe sein Angesicht auf uns gebe uns Frieden.

Amen.

